

---

Briefdatum	30.08.1940
Autor	Roland Nordhoff
Korrespondenz	Oberfrohna
Briefsignatur	[OBF-400830-001-01]
Herausgeber	Laura Fahnenbruck et al.
Lizenz	CC BY-NC-SA 4.0 © 2024
URL	<a href="https://alltag-im-krieg.de/obf-400830-001-01">https://alltag-im-krieg.de/obf-400830-001-01</a>
Auszug vom	11.05.2024 22:33

Freitag, den 30. August 1940

Herzallerliebste!

Nun zunächst meine Feldpostnummer, damit unsre Verbindung in Gang kommt, damit wir uns die Hände reichen können und miteinander sprechen, als wären wir umeinander. Also

Mar. Art. [Roland Nordhoff]  
Feldpostnummer 25381  
Kiel-Friedrichsort.

Ja Herzliebes! Gestern abend um 6 Uhr traten wir unsre lange Reise an: Stralsund — Rostock — Lübek [sic] — Bad Oldesloe — Neumünster — Kiel. Gegen Mitternacht waren wir in Lübeck, gegen 1 Uhr nachts in Bad Oldesloe. Hier ließ man unseren Zug im Bahnhof stehen bis morgens ½ 6 Uhr. Wir spürten unser Hinterviertel und konnten kaum noch sitzen. 1/2 8 Uhr langte unser Transportzug in Kiel an. Hier haben wir bis ½ 12 Uhr auf dem Bahnhofsvorplatz gestanden und auf unsre Einteilung gewartet. Wir haben uns am Bahnhof ein wenig umgesehen. Die Germaniawerft liegt dicht dabei. Gegen 2 Uhr wurden wir im Lastauto zu dem Ort gebracht, in dem wir vermutlich eine 4 wöchige Grundausbildung erfahren sollen. Um einen Hof liegen 3 Gebäude, einstöckig im Stil der Häuser hier. Augenblicklich gibt es hier kein Wasser. Etwa 1 km davon liegt die Ostsee.

Herzliebes, das mag für heute genügen.

Ich denke immer Dein in großer Liebe, Du!

Ich bleibe immer Dein [Roland].

Behüte Dich Gott! Grüße die lieben Eltern.

Wenn Du mir einmal schickst, packe bitte eine Rolle Klopapier und Butterbrotpapier ein.